

Stadt und Zivilgesellschaft



Patriotische Gesellschaft

Stadt und Zivilgesellschaft

250 Jahre Patriotische Gesellschaft
von 1765 für Hamburg

Geschichte – Gegenwart – Perspektiven

Herausgegeben von
Sigrid Schambach



WALLSTEIN VERLAG

Gefördert durch die



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte
bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Wallstein Verlag, Göttingen 2015
www.wallstein-verlag.de

Vom Verlag gesetzt aus der Stempel Garamond und der Frutiger
Umschlaggestaltung: Susanne Gerhards, Düsseldorf,
© SG-Image unter Verwendung der Karte »Hamburg, Altona
und Umgegend« von 1864 und Silhouetten von »IR Stone/Shutterstock«
Druck und Verarbeitung: Hubert & Co, Göttingen
ISBN 978-3-8353-1622-5

Inhalt

Geleitwort des Ersten Bürgermeisters der Freien und Hansestadt Hamburg	9
Vorwort der 1. Vorsitzenden der Patriotischen Gesellschaft . .	10
Mission Statement der Patriotischen Gesellschaft. Seit 250 Jahren. Nützlich für Hamburg. Aktiv für die Menschen.	11
SIGRID SCHAMBACH 250 Jahre Patriotische Gesellschaft von 1765. Geschichte – Gegenwart – Perspektiven	13

I. Aufklärung

JÜRGEN OVERHOFF Unser Erbe der Aufklärung. Ein Blick zurück in die Zukunft.	21
JOACHIM C. WEHNELT Ein Schatz für verborgene Talente. Das Diesterweg-Stipendium	50
ARNO HERZIG Die Patriotische Gesellschaft und die Hamburger Juden . . .	59
PORTRÄTS: Johann Albert Heinrich Reimarus – Arzt, Patriot, Weltbürger (<i>Franklin Kopitzsch</i>)	25
Johann Georg Büsch – Ökonom und Reformier (<i>Frank Hatje</i>)	30
Johann Arnold Günther – der »zweite Stifter der Gesellschaft« (<i>Franklin Kopitzsch</i>)	34
Friedrich Johann Lorenz Meyer – zwischen Kunst und Politik (<i>Frank Hatje</i>)	44

II. Gemeinsinn – Gemeinwohl

FRANK ADLOFF Vom Gemeinsinn zum Gemeinwohl und zurück. Über Pro-Sozialität, Engagement und Demokratie	71
---	----

INHALT

CHRISTIAN LITZ

Eine Woche, die verändert.

Das Programm SeitenWechsel 101

HERBERT AMMANN

Die Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft

und die zivile Idee des gemeinen Nutzens 109

PORTRÄTS:

Georg Heinrich Sieveking – »Bürgertugend« und

»Bürgerwohl« im Zeitalter der Revolution (*Frank Hatje*) 76

Ferdinand Beneke – Republikaner und Patriot

(*Frank Hatje*) 84

Salomon Heine – Bankier und Philantrop

(*Sylvia Steckmest*) 94

III. Stadt

ANGELUS EISINGER

Die Zukunft der Stadt und die Stadt der Zukunft.

Ein Versuch 123

JOACHIM C. WEHNELT

Das Tor zur Welt der Anderen.

Das Straßenmagazin Hinz&Kunzt 155

JÖRG SCHILLING

Ein Haus und seine Gesellschaft.

Das Patriotische Gebäude 1844-2014 164

PORTRÄTS:

Ernst Georg Sonnin – Aufklärer und Baumeister

(*Hermann Hipp*) 124

Carl Ludwig Wimmel – Hamburgs Stadtarchitekt

(*Hermann Hipp*) 132

Martin Gensler – Gewerbeförderung durch Lehre

(*Elke Katharina Wittich*) 138

Ernst Gottfried Vivié – patriotische Politik für das Gewerbe

(*Elke Katharina Wittich*) 150

IV. Zivilgesellschaft

MICHAEL HAUS

Zivilgesellschaft, Stadt und Wandel des Regierens.

Zwischen utopischen Hoffnungen und neuen Horizonten . . . 185

CORD ASCHENBRENNER

Die Patriotische Gesellschaft und ihre Kinder 216

ZAFER ŞENOCAK

Anrufung des Bürgertums.

Integration braucht Bürgersinn 228

PORTRÄTS:

Christian Friedrich Wurm – Politisierung der Patriotischen

Gesellschaft im Vormärz (*Dirk Brietzke*) 188

Eduard Hallier – Wissen für alle

(*Sigrid Schambach*). 194

Hans W. Hertz – Kulturgutschutz als Lebensaufgabe

(*Gunnar B. Zimmermann*) 202

Werner Sieveking – ein Vorsitzender mit traditionellem

Bürgersinn (*Hans-Dieter Loose*) 210

V. Akteure

SVEN MEYER

Die Organisation und Arbeitsweise

der Patriotischen Gesellschaft 239

SVEN MEYER

Die Schwestergesellschaften 245

Literatur zu den Porträts 249

Die Autoren 253

Bildnachweis 256